

Niederschrift

über die 18. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Winnert am 28. November 2017 in Dorfschänke in Winnert.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Jutta Rese
2. Gemeindevertreter Gunnar Belbe-Krokowski
3. Gemeindevertreterin Susanne Grohnert-Meyer
4. Gemeindevertreter Arne Hansen
5. Gemeindevertreter Hans-Peter Hansen
6. Gemeindevertreter Max Lammers
7. Gemeindevertreter Hans-Peter Rahn
8. Gemeindevertreter Thomas Autzen Rahn
9. Gemeindevertreter Lars Reimers

Außerdem sind anwesend:

LVB Claus Röhe, Schriftführer
sowie 14 Zuhörer

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 17. Sitzung am 26.7.2017
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Benennung der Mitglieder des Wahlvorstandes für die Kommunalwahl am 6.5.2018
7. Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Übertragung der Abwasserbeseitigungsaufgabe auf den Wasserverband Treene
8. Abschluss des Anlagenübertragungsvertrages mit dem Wasserverband Treene
9. Erlass der Haushaltssatzung 2018 mit Stellenplan

Nicht öffentlich

10. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeisterin Jutta Rese eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Winnert. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Winnert ist beschlussfähig.

1. Einwohnerfragestunde

- Von mehreren Einwohnern werden Probleme wegen des **Abflusses von Regenwasser** beschrieben. Bürgermeisterin Rese teilt mit, dass die Regenwassermengen in der letzten Zeit Schwierigkeiten überall hervorrufen und die Sachlage im nächsten Jahr mit dem Wasserverband Treene besprochen wird.
- Der Wehrführer spricht erforderliche Arbeiten beim **Feuerwehrgerätehaus** an. Malerarbeiten und Arbeiten am Parkplatz wären wünschenswert. Die Vorschläge sollen vor Ort geklärt werden.

- Eine Einwohnerin spricht die **Spielplatzsituation** beim Sportplatz und im Baugebiet an. Der zuständige Ausschuss wird sich damit beschäftigen.
- Angesprochen werden mehrere **Unebenheiten am Gehweg der Hauptstraße** sowie **schlecht gereinigte Straßen bzw. Gehwege**. Bürgermeisterin Rese sagt eine Prüfung bzw. Ansprechen der einzelnen Dinge zu.
- Im Rahmen der **Sanierung der Wasserleitung** im Bereich Winnertfeld und Autrum soll geprüft werden, ob ein zusätzlicher Hydrant eingerichtet werden kann.
- In diesem Zusammenhang wird auf **Unebenheiten bei einzelnen Plattenwegen** im Bereich Osterwinnert und Winnertfeld hingewiesen.
- Auf Anfrage wird mitgeteilt, dass **Kindergartenkinder** nicht gesondert befördert werden, sondern mit dem Schülerverkehr mitfahren.
- Bürgermeisterin Rese teilt mit, dass die **Gartenabfallanlage „Strauß“** von Dezember bis Februar geschlossen ist. Evtl. je nach Witterung wird die Schließung auf März 2018 ausgedehnt.
- Bürgermeisterin Rese berichtet über vorliegende **Anträge des Ringreitervereines** wegen eines Zuschusses für das Amtringreiten 2019 und wegen der Drainage für den Sportplatz. Beide Anträge werden bei der nächsten Sitzung behandelt.

2. Feststellung der Niederschrift über die 17. Sitzung am 26.7.2017

Die Niederschrift wird mit handschriftlichen Änderungen einstimmig festgestellt.

3. Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Rese berichtet über folgende wichtige Verwaltungsangelegenheiten:

- Teilnahme an Jahreshauptversammlungen der Vereine und Verbände
- Grundsteinlegung für den Neubau der Grundschule in Ostenfeld
- Sperrung der Moorwege nach Rott ab 23.11.2017
- Fahrzeugübergabe an die Freiwillige Feuerwehr
- Durchführung des Winterdienstes durch die Fa. Maas
- Reinigung der Fußwege und der Bushaltestellen durch Firma Ottfried Harmsen; De Beck, Winnert

4. Bericht der Ausschüsse

- Gunnar Belbe-Krokowski berichtet aus dem **Schulverband**. Hier spielt der Schulneubau eine große Rolle. Die ersten Bauarbeiten laufen bereits. Es werden Gesamtkosten von 5,3 Mio. € erwartet. Außerdem war das Entwickeln eines Logos Thema.
- Gunnar Belbe-Krokowski berichtet aus dem **Kindergartenausschuss**. Es wurde eine Krippengruppe sowie eine Gruppe in Wittbek eingerichtet. Der Haushalt 2018 hat ein Volumen von 890.000 €. Die Gemeinden werden stark belastet.
- Jutta Rese berichtet aus dem **Amtsausschuss**. Hier war die Einführung eines Rufbusses ab August 2018 und eine Sonderausgabe des Amtsblattes Thema.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Susanne Grohnert-Meyer spricht die starke **Verschmutzung beim Norderweg** an. Bürgermeisterin Rese wird den Anlieger ansprechen.
- Hans Peter Rahn spricht die **Entwässerung** bei einem Grundstück im **Straußweg** an. Auch dieses Problem soll beim Wasserverband angesprochen werden. Er erinnert außerdem an das Leeren der **Abfallbehälter** bei den **Bushaltestellen**.
- Gunnar Belbe-Krokowski spricht die **Brücke Richtung Rott** an. Anstatt der Brücke könnte auch ein entsprechendes Rohr eingebaut werden.
- Hans Peter Hansen spricht die **Abflussprobleme im Moor bzw. Bäckerwegkreuzung** an. Mit dem Naturschutz soll ein Termin vereinbart werden. Außerdem weist er auf den verstopften **Durchlass am Kohstieg** und auf das erforderliche Räumen einzelner Gräben hin.
- Lars Reimers weist auf das **Parken in der Straße Lütt Dörp** hin. Dadurch muss der Bus auf die Bankette ausweichen und beschädigt diese. Die betroffenen Anlieger sollen angesprochen werden.

6. Benennung der Mitglieder des Wahlvorstandes für die Kommunalwahl am 6.5.2018

Für den Wahlvorstand werden folgende Personen benannt:

Wahlvorsteher	Max Lammers
Stellvertreter	Nis Eggers
Schriftführer	Christian Rölcke
Beisitzer	Hans-Heinrich Henningsen, Leif Jessen, Roy Martens, Heinke Clausen-Hansen, Johanna von Oldenburg, Margret Hansen

7. Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Übertragung der Abwasserbeseitigungsaufgabe auf den Wasserverband Treene

Die Übertragung der Aufgabe Abwasserbeseitigung wurde mit Beschluss vom 26.7.2017 auf den Wasserverband Treene übertragen. Der öffentlich-rechtliche Vertrag liegt jedem Gemeindevertreter vor.

Die Gemeindevertretung stimmt mit 6 Stimmen bei 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung dem Vertrag zu. Der Vertrag tritt zum 1.1.2018 in Kraft.

8. Abschluss des Anlagenübertragungsvertrages mit dem Wasserverband Treene

Mit der Übertragung der Aufgabe sind auch die einzelnen Anlagen einschl. Kläranlage, Pumpstationen und Regenrückhaltebecken auf den Wasserverband Treene zu übertragen. Der Vertrag liegt jedem Gemeindevertreter vor.

Die Gemeindevertretung stimmt mit 6 Stimmen bei 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung dem Vertrag zu. Der Vertrag tritt zum 1.1.2018 in Kraft.

9. Erlass der Haushaltssatzung 2018 mit Stellenplan

Die Haushaltssatzung wird vorgestellt und eingehend erläutert. Er liegt jedem Gemeindevertreter vor.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018.

Mit dem Haushaltsplan werden

im **Ergebnisplan** der Gesamtbetrag der Erträge auf insgesamt 1.005.400 €, der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf insgesamt 1.002.200 € und damit der Jahresüberschuss und damit festgesetzt auf 3.200 € und

im **Finanzplan** der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf insges. 970.400 €, der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf insgesamt 954.200 €, der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit festgesetzt auf 48.600 € und der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf insgesamt 41.700 €.

Die **Kredite** werden auf 0 € festgesetzt.

Es wird festgesetzt die **Gesamtzahl** der im Stellenplan ausgewiesenen **Stellen** auf 0,33 Stellen.

Die Hebesätze für die Realsteuern werden festgesetzt

Grundsteuer A	350 %
Grundsteuer B	370 %
Gewerbsteuer	350 %

Max Lammers bedankt sich bei Bürgermeisterin Jutta Rese für die geleistete Arbeit zum Wohle der Bürger/innen der Gemeinde Winnert. Den gleichen Dank richtet er an die Amtsverwaltung.

Jutta Rese bedankt sich bei der Gemeindevertretung, bei den Bürger/innen und ebenfalls bei der Amtsverwaltung für die gute Zusammenarbeit.

Die Öffentlichkeit wird einstimmig ausgeschlossen. Die Gemeindevertretung begibt sich in einem extra Raum.

Nicht öffentlich....

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Die Beschlüsse werden, soweit möglich, bekannt gegeben.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen bedankt Bürgermeisterin Jutta Rese sich bei allen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung der Gemeindevertretung.

Bürgermeisterin

Schifführer